1. Atari Club Colonia e.V.

Liebe Mitglieder!

Seit einiger Zeit herrscht im Club eine gewisse Unruhe, die von einige wenige Mitgliedern hereingetragen wird, und sich gegen den Vorstand richtet. Dieses geht sogar soweit, das es auf eine ganz unfaire Art und Weise geschieht.

Auf der am 3.3.90 stattgefundenen außerordentlichen Mitgliederversammlung hatten anscheinend diese Leute nicht den Mut, offen darüber zu reden, sondern lieber im Hintergrund tätig zu werden.

Auf dieser Versammlung kam es zu zwei Neuwahlen, und eine Umbesetzung. Die Versammlung war leider nicht so gut besucht worden, wie unsere anderen Versammlungen, aber sie war beschlußfähig.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Jürgen Müller (ehemaliger Kassierer)

2. Vorsitzender: Christian Straberg

stellv. Vorsitzender: Klaus Riedel (neu im Vorstand)

Schriftführer : Raymund Straberg

Kassierer: Arnold Aubart (neu im Vorstand)

Erst nach dieser Versammlung fanden die Intrigen statt.

Um wieder ordnungsgemäß, und sinnvoll für den Club arbeiten zu können, das heißt für die Mitglieder, hat sich ein Teil des Vorstands entschieden, allen Mitgliedern, auch die, die nicht zu den Versammlungen kommen können, sei es aus Entfernungsgründen, oder private Termine, die Möglichkeit zu geben, mit zu entscheiden, ob der Vorstand in der jetzigen Besetzung bleiben soll, oder ob eine Neuwahl stattfinden soll.

Deshalb stellen folgende Vorstandsmitglieder die

Vertrauensfrage.

Jürgen Müller als 1. Vorsitzender

Christian Straberg als 2. Vorsitzender

Raymund Straberg als Schriftführer.

Alle drei sind überhaupt die Initiatoren, daß es diesen Club überhaupt gibt.

Wer also den o.a. Personen weiterhin das Vertrauen schenkt, möge bitte dieses Blatt unterschrieben an den Club senden, bitte bis zum 18. Mai 1990

Wer nur einzelne Personen das Vertrauen schenken möchte, möge bitte den Namen durchstreichen, dem er sein Vertrauen nicht schenkt.

Nur so ist es möglich, wieder Ruhe in den Club zu bringen, um wieder voll aktiv zu werden, wie schon bisher.

Ort/Datum: ____________________

Unterschrift: ____________________

Mitteilung.

Liebe Vereinsmitglieder!

vor einiger Zeit bin ich in diesem Club zum 1.Kassierer gewählt worden, und möchte mich auf diesem Wege nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Viele von Euch kennen mich von unseren monatlichen Treffen her, den anderen möchte ich mich kurz vorstellen.

Ich heiße Arnold Aubart, wohne in Köln 51, habe einen kaufm. Beruf erlernt und bin seit 1972 bei den Kölner Verkehrsbetrieben. Unserem Club gehöre ich seit 08.02.88 an.

Ich werde versuchen, dieses Amt zur Zufriedenheit aller auszuführen und hoffe auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Wie Ihr alle wißt, hat sich seit kurzer Zeit ein neuer Vorstand gebildet, dem ich ja nun zwangsläufig auch mit angehöre.

Dieser Vorstand hat sich zur Aufgabe gemacht, unserem Club nach besten Kräften zu führen.

Nun weiß man ja, daß man in einem so großen Club nicht gleich alles zur Zufriedenheit aller Mitglieder machen kann. Deshalb meine Bitte an jeden, der meint, es wäre etwas falsch gemacht worden:

In einem solchen Fall bitte direkt mit dem Vorstand sprechen und nicht, wie es seit einiger Zeit von verschiedenen Leuten gehalten wird, hintenherum telef. andere Mitglieder gegen einzelne Vorstandsmitglieder aufzuheizen.

persönlichen Gesprächen kann oft vieles geklärt werden.

Da ich mich diesem Vorstand verpflichtet fühle, kann ich diesen Leuten jetzt schon versprechen: Sollten diese Intrigen und Unterstellungen nicht bald aufhören und evtl. auch gegen mich angezettelt werden, werde ich, ohne vorherige Warnung, gerichtlich gegen diese Personen vorgehen.

Solche Leute schaden den Club und sind es nach meiner Meinung nach nicht wert, Mitglied bei uns zu sein.

Wir sollten alle **f ü r** den Club arbeiten und nicht dagegen ! !

Nur so kann der Club noch besser werden als er es bisher schon ist.

Ich hoffe, daß ich hiermit nicht ganz auf taube Ohren stosse und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Arnold Aubart



Zur Schwenkparty

im Wonnemonat Mai,
wer kommt der ist dabei.

Spiel, Spaß und Freude
beim

1. ACC e.V.

Diese findet in diesem Jahr wieder in der Gartenanlage unseres

Termin:
12.
Mai
1990

Mitgliedes **AUBART**
Zollstocksgürtel 47
5000 Köln 51 (Zollstock)
um
15.⁰⁰ Uhr
statt.

Wettbewerb
für
Kinder.
bis 14 Jahre.

Unkostenbeitrag pro Person: **DM. 5,00**

Dafür erhält jede teilnehmende Person einen Verzehrgutschein.

Auch Gäste sind recht herzlich willkommen.

bitte abtrennen, und zum Club senden.

Hiermit nehme ich:

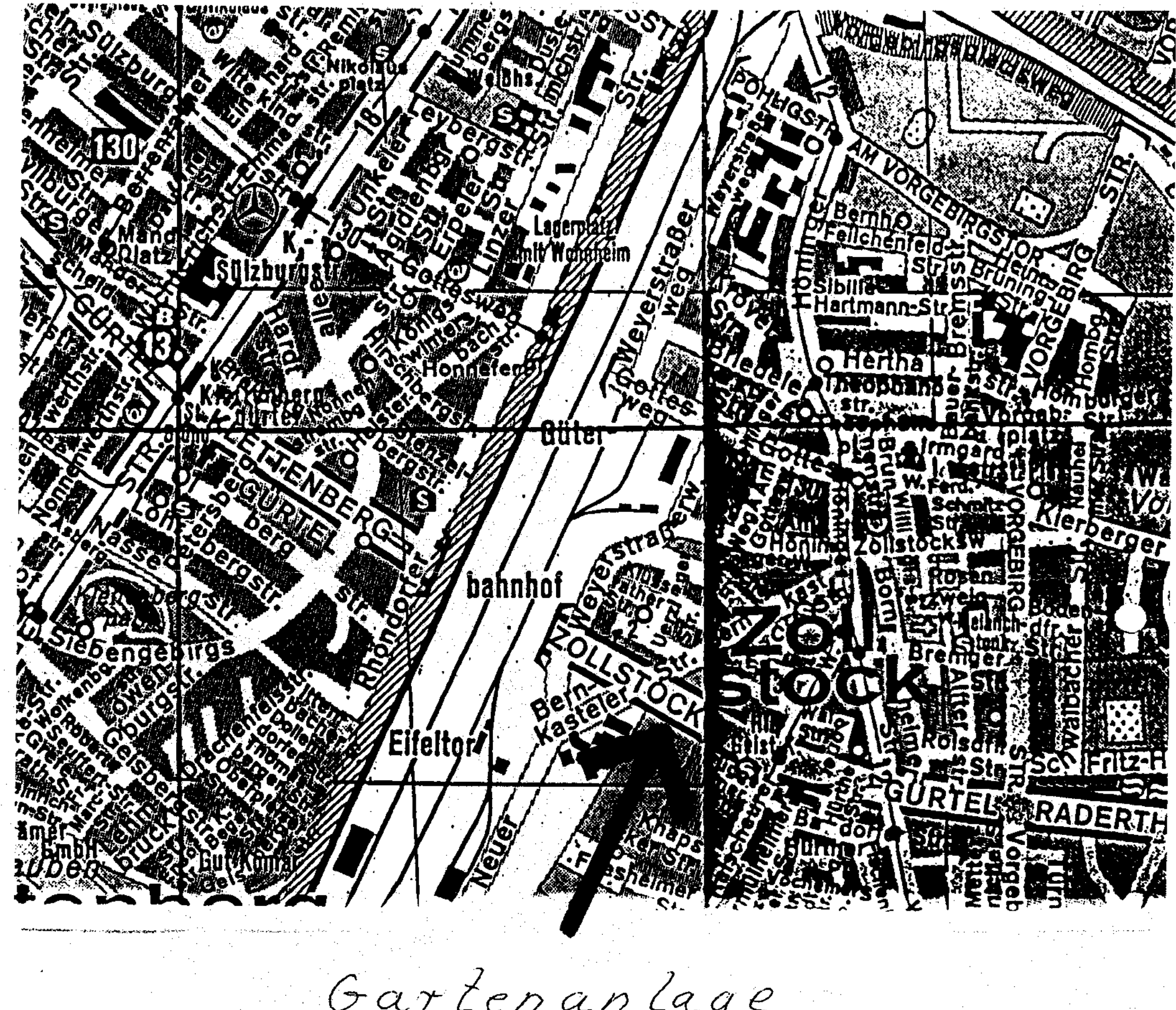
Name: ________________ Vorname: ______________

mit_____Personen an der o.a Schwenkparty teil.

Den Unkostenbeitrag von DM.___habe/werde ich am _____1990 auf das Clubkonto überweisen

Ort/Datum: ______________

Unterschrift: ______________



Gartenanlage

mit PKW

aus der Innenstadt:
Luxemburgerstr bis Gürtel, dann
rechts ca 200m links
neben dem Autohaus
Turitzki

mit der KVB

Bahn Linie 12 bis
Zollstocksgürtel dann
nach rechts ca 200m.
Bus Linie 130 bis
Bernkastelerstr.

1.Atari Club Colonia e.V.

Köln, den 17.März 1990

Einladung.

Am 28. Mai 1990 um 18.[30] Uhr findet im BÜZE (Stadt Köln) Vitalisstr. 100

5000 Köln 30 (Bickendorf) unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Die Entgegennahme des Jahres- und Kassenberichts, des Vorstands, und die Entlastung des Kassierers.

2. Satzungserweiterung in folgenden Paragraphen:

   § 3 a) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

   § 3) Ehrenmitgliedsschaft

   § 3 b) Pflichten und Rechte der Mitglieder.

   $ 4) Austrittsarten

   § 6 a) Organe des Vereins.

   § 6 b) Vereinsausschuß.

3. Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Schriftführer einzureichen.

gez. Raymund Straberg

(Schriftführer)

Bus- oder Bahn

Büze

Vitalisstr. 100

Bus: Li 138

bis Rochusstr.

Bahn: Linie 4

bis Bickendorf

PKW

X Büze

Vitalisstr. 100

1. Atari Club Colonia e.V.

Mitteilung.

Wegen technischen Schwierigkeiten, kann im Moment das bereits fällige Magazin 1/90 noch nicht erscheinen.

Die Firma Canon, bei dem wir einen Fotokopierer gelaest haben, kann uns z.zt. keine Toner liefern.

Wir bitten alle Mitglieder um Verständnis, und versprechen Euch, sobald die Toner da sind, geht es auf Hochtouren an das Magazin.

Euer Vorstand.



Vielen Dank für Euer Verständnis.